



Südtiroler Informatik^{AG}
Informatica Alto Adige^{SPA}

Marktrecherche für den Ankauf von eine Erweiterung der "GOpen"- Software und deren Wartung

Dokument für die Marktrecherche

**Südtiroler Informatik AG, Werner-Von-Siemens-Straße 29
39100 Bozen**
PEC: supply@pec.siadg.it
<http://www.siadg.it>

Bozen,

VORWORT

Diese Marktkonsultationsinitiative im Rahmen des Projekts "*Digitalisierung von Zöliakie-Gutscheinen für die kostenlose Versorgung mit glutenfreien Produkten in Südtirol*" bezieht sich auf folgenden Bedarf der Südtiroler Informatik AG:

- eine Erweiterung der Anwendungssoftware namens "GOpen", die es dem Bürger ermöglichen soll, Produkte für Zöliakie auch über "Token" zu kaufen (für alle Apotheken und pharmazeutischen Verkaufsstellen, die in der Autonomen Provinz Bozen tätig sind);
- den fachkundigen Assistenzdienst der zweiten Ebene über die oben genannte Verlängerung (für die Dauer von 3 Jahren);
- den Wartungsservice auf der o.g. Erweiterung (für die Dauer von 3 Jahren).

Gemäß Art. 25 L.P. 16/2015 und Art. 66 des Gesetzesdekrets Nr. 50/2016 sowie den ANAC-Richtlinien Nr. 14 "Indicazioni sulle consultazioni preliminari di mercato" verfolgt diese Marktrecherche folgendes Ziel:

- bestmögliche Bekanntmachung der Initiative und eine möglichst umfassende Verbreitung der Informationen zu gewährleisten;
- die bestmögliche Beteiligung aller betroffenen Akteure zu haben und die tatsächliche Existenz mehrerer interessierter Wirtschaftsteilnehmer zu überprüfen;
- die qualitativen und technischen Merkmale der zu analysierenden Waren und Dienstleistungen dieser Marktrecherche optimal bekanntzumachen;
- Stellungnahmen und Anregungen der betroffenen Akteure zur Erlangung einer besseren Marktübersicht zu erhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die betreffende Lieferung/Dienstleistung, für die technischen Spezifikationen, die aufgrund der besonderen Anforderungen zu erfüllen sind, eine Situation der Nichtzulässigkeit im Sinne der ANAC-Leitlinien Nr. 8 für die Anwendung von Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung vorliegt. Gemäß den Bestimmungen derselben Leitlinien ist Folgendes zu beachten:

- die Anforderungen und die Mittel, um diese zu erfüllen, finden Sie in Punkt 1 "Anforderungen" dieses Dokuments;



- die voraussichtlichen Gesamtkosten für den Erwerb der Lieferung/Dienstleistung können grob auf € **77.000,00** ohne MwSt. geschätzt werden, wie in Punkt 2 "Erwartete Kosten" dieses Dokuments angegeben;
- der Auftraggeber wird alle vernünftigen Alternativlösungen bewerten, die im Zusammenhang mit den bereitgestellten Beiträgen vorgeschlagen werden;
- die eventuelle Vergabe - wenn nach Abschluss der Beweisaufnahme festgestellt wird, dass die entsprechenden Voraussetzungen gegeben sind und daher die eventuell vorgeschlagenen vernünftigen Alternativlösungen als nicht durchführbar angesehen werden - erfolgt gemäß Artikel 25 L.P. 16/2015 und 63 des Gesetzesdekrets Nr. 50/2016.

Bitte senden Sie Ihren unentgeltlichen Beitrag – nach vorhergehender Einsicht der unten angeführten Datenschutzerklärung – mittels Zusendung des ausgefüllten Fragebogens innerhalb **05.07.2021** an die zertifizierte E-Mail-Adresse supply@pec.siag.it.

Alle Informationen, die Sie mit diesem Dokument liefern, werden ausschließlich im Rahmen der Ziele der gegenständlichen Initiative verwendet.

Bitte geben Sie an, ob Ihre Beiträge Informationen und/oder Daten enthalten, die durch Patentrechte geschützt sind oder andere Geschäfts-, Handels- oder Betriebsgeheimnisse offenbaren, sowie sonstige vertrauliche Informationen darlegen, die Rückschlüsse auf Ihre Marktposition und/oder Ihr Fachwissen in dem von dieser Marktrecherche erfassten Tätigkeitsbereich zulassen.

Da auch andere Wirtschaftsteilnehmer Zugang zu den Ergebnissen dieser Marktrecherche haben könnten, möchten wir Sie außerdem bitten anzugeben, ob die in Ihren Beiträgen enthaltenen Informationen in anonymer Form veröffentlicht werden sollen.

Die Zustellung des Dokuments an unsere Adresse beinhaltet die Einwilligung zur Verarbeitung der gelieferten Daten.

Bozen,



Daten des Unternehmens

Name des Unternehmens

St.-Nr.

MwSt-Nr.

Adresse

PEC

Name und Nachname Ansprechperson

Rolle im Unternehmen

Telefon

Fax

E-Mail

DATENSCHUTZERKLÄRUNG NACH ART. 13 DER VERORDNUNG (EU) 2016/679

Gemäß den Artikeln 13 ff. der GDPR - EU-Verordnung 2016/679 sind Sie eingeladen, die Informationen unter folgendem Link einzusehen: <https://assets-eu-01.kc-usercontent.com/482bf257-c7e4-01f3-0b5d-5f9ff7229638/47dea7fd-fa1b-4840-b1f3-f0aa1a02f787/informativa-supply-siag-de.pdf>

Kurze Beschreibung der Initiative

Die Region Lombardei hat einen neuen Service und eine unterstützende Plattform mit dem Namen "Celiachia_RL" entwickelt, um Bürgern, die an Zöliakie leiden, den Kauf ausgewählter glutenfreier Produkte in teilnehmenden Geschäften zu erleichtern. Die Autonome Provinz Bozen (APB) hat dieses System für ihr eigenes Gebiet übernommen und ein Projekt mit dem Namen "Digitalisierung von Gutscheinen bei Zöliakie für die kostenlose Versorgung mit glutenfreien Produkten in Südtirol" gestartet. Dieses Projekt soll Bürgern mit Zöliakie und Bewohnern in der Autonomen Provinz Bozen (sowie in allen Regionen, die sich zur Wiederverwendung des Systems entschlossen haben) ermöglichen, auf ihr Budget zuzugreifen, um bestimmte Produkte in Apotheken, Geschäften und Supermärkten (GDO) nach Vereinbarung zu kaufen, in einem integrierten Netzwerk, das die Freizügigkeit auch über die regionalen Grenzen der Zugehörigkeit unterstützt.

Konkret ermöglicht die wiederverwendete Plattform "Celiachia_RL" dem Bürger, mit einem digitalen Budget (bereitgestellt vom Südtiroler Sanitätsbetrieb) direkt an der Kasse (der Produkthanbieter, wie Apotheken, Geschäfte und Supermärkte) Produkte für Zöliakie zu kaufen, indem er seine eigene Gesundheitskarte (BK-CNS) in die Kasse einführt und eine bei der Registrierung angegebene PIN eintippt, um die Transaktion zu autorisieren.



Weitere Informationen zu den obigen Ausführungen finden Sie zusammengefasst unter folgenden Links:

<https://www.provincia.bz.it/salute-benessere/salute/cittadini-utenti/erogazioni-di-prodotti-senza-glutine.asp>

https://www.provincia.bz.it/news/it/news.asp?news_action=4&news_article_id=636345

https://www.provincia.bz.it/news/it/news.asp?news_action=4&news_article_id=644065

https://www.asdaa.it/it/news.asp?aktuelles_action=4&aktuelles_article_id=645979

An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass in Bezug auf die auf dem Gebiet der Autonomen Provinz Bozen befindlichen Apotheken und pharmazeutischen Dispensarien der Beschluss der LG Nr. 1150 vom 17.12.2019 "Genehmigung des Entwurfs der Vereinbarung für den Vertrieb von Arzneimitteln im Auftrag des Südtiroler Sanitätsbetriebes" (mit einer Laufzeit von 1 Jahr, anschließend in Umfang und Dauer verlängert durch den Beschluss der LG Nr. 1046 vom 22.12.2020 "Genehmigung des Vereinbarungsschemas für den Vertrieb von Arzneimitteln im Auftrag des Südtiroler Sanitätsbetriebes durch die Apotheken und den Beginn der Erprobung der Service-Apotheke", sowie durch die Beschlussfassung des Rates Nr. 315 vom 05.05.2020 "Betreuung von Diabetikern mit innovativen Medizinprodukten durch die Apotheken und die zum Verkauf von Arzneimitteln berechtigten Geschäfte") hat die autonome Bereitstellung einer IT-Plattform für den Datenaustausch zwischen den Apotheken, dem Südtiroler Sanitätsbetrieb und den Zwischenhändlern vorgesehen.

Die IT-Plattform, die von allen Apotheken und pharmazeutischen Abgabestellen bei der Umsetzung der vermeintlichen Beschlüsse eingesetzt wird, ist der "GOpen" der Firma PROMOFARMA SVILUPPO S.r.l. Die Plattform wird unter anderem auch für die Ausgabe von Produkten für Zöliakiebetreffende verwendet. Südtiroler Informatik AG (SIAG) ist als Beauftragter für die Umsetzung des technischen Projekts für die Integrations- und Zugangsaspekte aller beteiligten Akteure im Bereich der PAB verantwortlich, um das korrekte Funktionieren der betreffenden Plattformen zu gewährleisten.

1. Anforderungen

Die Anforderung ist Teil des Angebots ausgewählter glutenfreier Produkte, wie oben erwähnt, und ist funktional, um eine Antwort auf die Bedürfnisse der Bürger zu geben, bestimmte Produkte direkt von zu Hause aus zu kaufen. Dies ist besonders in Zeiten notwendiger sozialer Distanzierung oder für Menschen in Quarantäne von besonderer Bedeutung, aber auch und jederzeit für alle Menschen mit Mobilitäts- oder Reiseschwierigkeiten.

In diesem Zusammenhang legen wir fest, dass der Bedarf aus 3 Elementen besteht:

1. Punkt: (i) eine Erweiterung der Anwendungssoftware "GOpen", die darauf abzielt, den Kauf von Produkten für Zöliakieerkrankte durch den Bürger auch über Token zu ermöglichen, mittels der Funktion APP GFree, die den Bürgern kostenlos zur Verfügung gestellt werden soll; (ii) die Integration dieser in das



Authentifizierungssystem der Bürger der Provinz; schließlich (iii) die Integration dieser mit den Dienstleistungen von "Celiachia_RL" zur Verwaltung des Tokens. Der Kauf kann in allen Apotheken und pharmazeutischen Verkaufsstellen der Autonomen Provinz Bozen getätigt werden.

Punkt 2: „Second Level Specialist Assistance Service“ für die Erweiterung (für einen Zeitraum von 3 Jahren). Der Lieferant wird beauftragt, die fachliche Unterstützung/den Support für die Software-Erweiterung "GOpen" zu Gunsten der Software-Vertreiber und der Südtiroler Informatik AG (und nicht zu Gunsten der Apotheken und Verkaufsstellen) zu leisten.

Punkt 3: Erweiterungs-Wartungsservice (für die Dauer von 3 Jahren). Der Lieferant wird beauftragt, regelmäßige Wartungsarbeiten an der Softwareerweiterung "GOpen" durchzuführen (Instandhaltung, vorbeugende, ordentliche Wartung und Dienst für die Weiterentwicklung).

2. Erwartete Kosten

Die Erweiterung der Anwendungssoftware "GOpen" (Punkt 1) hat voraussichtliche Kosten in Höhe von € 51.500,00 ohne Mehrwertsteuer.

Der Service der zweiten Stufe der fachlichen Unterstützung bei der Erweiterung (Punkt 2) hat voraussichtliche jährliche Kosten von € 1.500,00 ohne Mehrwertsteuer. Die voraussichtlichen Kosten für diesen Service betragen auf drei Jahre gerechnet € 4.500,00 ohne Mehrwertsteuer.

Die Wartungsleistung für die Erweiterung (Punkt 3) hat voraussichtliche jährliche Kosten von € 7.000,00 ohne Mehrwertsteuer. Auf drei Jahre gerechnet belaufen sich die voraussichtlichen Kosten für diesen Service auf € 21.000,00 ohne Mehrwertsteuer.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten belaufen sich daher auf € 77.000,00 ohne Mehrwertsteuer.

Auf der Grundlage der Vorschläge, welche von den an dieser Marktrecherche teilnehmenden Unternehmen eintreffen werden, und unabhängig von den oben genannten Schätzungen, wird die Südtiroler Informatik AG ein Kaufverfahren in Übereinstimmung mit den Ergebnissen der Umfrage anstrengen, um ein Ergebnis zu erhalten, das ihren Bedürfnissen so gut wie möglich entspricht.

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass, sobald das Ergebnis dieser Umfrage vorliegt und die in die gemäß Art.25 L. P 16/2015 und 63 des D.Lgs. n. 50/2016 genannten Bedingungen erfüllt sind, die Südtiroler Informatik AG sich das Recht vorbehält, den Ankauf als Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung der Mitteilung fortzusetzen.



Fragen

1. Referenzmarkt (das antwortende Unternehmen muss den Nachweis über seine Marktpräsenz in Bezug auf die von den Anforderungen abgedeckten Lieferungen und Dienstleistungen nachweisen).

Antwort:

2. Mit welcher Vertragsform wird das Unternehmen an der Marktrecherche teilnehmen? Bitte geben Sie an, ob Sie als Produzent, Händler, exklusiv oder nicht exklusiv teilnehmen wollen. Im Falle einer Teilnahme aufgrund von Exklusivrechten muss der Lieferant das Exklusivrecht nachweisen. Im Falle einer Teilnahme als Händler wird das Unternehmen aufgefordert, alle Nachweise über etwaige Geschäftsvereinbarungen mit dem Hersteller in Bezug auf Verkauf/Vertrieb, Wartung und damit verbundene Dienstleistungen im Zusammenhang mit den Lizenzen, die Gegenstand des Bedarfs sind, vorzulegen.

Antwort:

3. Durchschnittliche Preiskonditionen (Listenpreise, Art der Preisnachlässe für Lizenzen, Wartung, Preise und Rabatte für alle angeforderten Dienste), die für alle Anforderungen im vorherigen Kapitel 1 - Anforderungen aufgeführt sind.

Antwort:

4. Welche Vertragsbedingungen gelten für Nutzungslizenzen, Wartung, Herstellung von Folgeprodukten bei Softwarelösungen, interne Verteilung, Quellcode-Aufnahme, Nichtdiskriminierung nach Anwendungsbereich; Einschränkungen anderer Software und Technologieutralität?



Antwort:

5. Auf welche Weise wäre das Unternehmen bereit, Entwicklungen bei den angebotenen Produkten im Hinblick auf eine Erhöhung und/oder Änderung der Lizenzen während des vorgesehenen Lieferzeitraums von 36 Monaten zu bewältigen?

Antwort:

Unterschrift Lieferant
